

# Energietipps vom Umweltkasper

Am 7. Juni besondere Aktion in der Löhrschule

**Die Schulen der Stadt haben derzeit eine Energiewette mit der Stadt Trossingen am Laufen. Damit die angestrebten Einsparungen auch Wirklichkeit werden, gibt es am 7. Juni in der Aula der Löhrschule nun Unterstützung von einem ganz besonderen „Fachmann“.**

**Trossingen.** Weltweit gehört die rationelle Nutzung von Energie zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Steigende Energiepreise und Umweltbelastungen erhöhen das öffentliche Interesse an den Möglichkeiten, Energie einzusparen. Das Bewusstsein hierfür zu schärfen, Tipps und alltagstaugliche Regeln für den Umgang mit Energie zu vermitteln, ist das Anliegen der siebten Deutschland-Kampagne „Kasper und der Energieräuber“, die das Puppentheater Dieter Kussani im Auftrag des Umweltbundesamtes durchführt.

Am Freitag, dem 7. Juni um 9.30 Uhr und 11 Uhr gibt der Energiespar-kasper (Foto) zwei Vorstellungen. Veranstaltungsort ist die Ganztags-schule, Rosenstraße 2 in 78647 Tros-singen.

Kindergarten- und Grundschul-kinder in 23 Städten und Gemeinden aus allen Teilen Deutschlands erhal-

ten bei der Kampagne die Gelegen-heit, den Energiekasper kostenlos live zu erleben. An jedem Spielort werden jeweils zwei 45-minütige Vorstellun-gen des Tourneestücks präsentiert und altersgerecht in Szene gesetzt. Eingebettet in eine spannende und lustige Ge-schichte lernen die Kinder mehr über das Ver-meiden von Leerlaufverlusten, die frühzei-tige Erkennung von „Energie-räubern“ und die ordnungs-gemäße Entsor-gung von Ener-giesparlampen.



Auch wo man Energiekostenmoni-tore kostenlos ausleihen kann, zum Beispiel bei den örtlichen Energie-versorgern (andere Ausleiher siehe auch unter [www.No-E.de](http://www.No-E.de)) erklärt der Energiesparkasper. Wichtige Fragen wie der Zusammenhang von Energie-verbrauch und Klimawandel ergän-zen die Inhalte des interaktiven Pup-pentheaterereignisses.

Mit dem Programm setzt das Pup-pentheater Dieter Kussani mit Unter-stützung des Umweltbundesamtes auf die motivierende Wirkung des Handpuppentheaters bei Kindern. eb

## Umweltkasper begeistert Kinder mit seinem Stück „Kasper und der Energieräuber“

Auf der Jagd nach Energieräubern gab der Umweltkasper des Puppentheaters Dieter Kussani Kindern spannenden Unterricht in aktivem Klimaschutz. Im Rahmen der deutschlandweiten Kampagne im Auftrag des Umweltbundesamtes machte der Umweltkasper am 7. Juni 2013 in Trossingen Station.



Verpackt in eine lustige und spannende Geschichte, zeigte der Kasper, wie leicht Umweltschutz sein kann. Begeisterte Kinder kreischten und johlten, als Kasper, Großmutter und die Energiesparlampe Stromi gegen den bösen Energieräuber kämpften.

Auf seine lustige Art vermittelte der Umweltkasper aber auch Wichtiges zum Thema Energiesparen und gab alltagstaugliche Tipps. So lernten die Kinder etwa, wie wichtig der Einsatz von Steckerleisten ist, dass man Energiesparlampen am Wertstoffhof abgeben muss und nicht im Hausmüll entsorgen darf und dass man den Kühlschrank nicht offen stehen lässt.

Nach der Vorführung wurde das Lernmalbuch „Rettet unser Klima“ an die Kinder verteilt. Dadurch sollen Kinder das vom Kasper Gelernte mit ihren ErzieherInnen in Kindergarten und Grundschule nacharbeiten und so nachhaltig verinnerlichen.

Die Vorführungen öffnen den Blick für die Zusammenhänge zwischen eigenem Handeln und den Folgen für die Klimaveränderungen. Sie zeigen, dass Umweltschutz kinderleicht sein kann. Mit dem Programm setzt das Umweltbundesamt auf die motivierende Wirkung des Handpuppentheaters, denn Fachleute wissen: Kinder nehmen Tipps vom Kasper eher an, als von Eltern und ErzieherInnen. Und wenn die Kinder es wissen, wissen die Eltern es auch!



Das Puppentheater Dieter Kussani wurde für sein Engagement für Umweltbildung von Kindern als ausgewählter Ort im Land der Ideen ausgezeichnet.